

Informationsschreiben zur Erstellung eines Abstrakts/Posters für den Dreiländer-Kongress nephrologische Pflege (DLK) 2018 in Konstanz am Bodensee

Liebe Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Vorbereitungen auf den nächsten Dreiländer-Kongress (DLK) in Konstanz am Bodensee, der vom 15.-17.11.2018 zum 11. Mal stattfinden wird, sind in vollem Gange. Das Motto diesmal wird sein „**Das nephrologische Team...DIE Schnittstelle in der Nierenersatztherapie**“ mit folgenden

Themenschwerpunkten:

- Schnittstelle ... **Pflegeteam:**

dazu gehört alles, was direkt mit dem Team zu tun hat, wie Teambildung, Einarbeitung, Weiterbildung, Erstellung von Standards, Mitarbeiterführung etc.;

- Schnittstelle ... **Patient:**

alles, was mit den Patienten zu tun hat, wie Beschäftigung, Schulung, Unterstützung, neue Therapien etc.;

- Schnittstelle ... **Technik:**

dazu gehören neue Entwicklungen, neue Messmethoden, Fehlermanagement, neue gesetzliche Bestimmungen etc.;

- Schnittstelle ... **interdisziplinäres Team:**

dazu gehört die Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen, wie Sozialarbeiter, Advanced Practice Nursing (APN), Ernährungsberater, Physiotherapeuten, Psychologen, Ethiker etc.;

- Schnittstelle ... **Zugangsmangement:**

alles rund um Gefäße, Katheter, Nadeln;

- Schnittstelle ... **länderspezifische Pflegeentwicklung:**

umfasst den berufspolitischen Teil;

- **freies Forum:**

für Arbeiten/Vorträge, die zu den o.g. Themen nicht passen.

Es können wieder Abstrakts zu (wissenschaftlichen) Arbeiten eingereicht werden. Diese werden anonymisiert von einem Expertenteam aus den drei Ländern (D, CH, A) bewertet. Die Autoren bekommen dann die Möglichkeit, ihren Vortrag vor dem Fachpublikum auf dem DLK zu präsentieren. Das beste Abstrakt wird mit einem Preis von 500€ ausgezeichnet.

Es wird wieder eine Posterausstellung geben. Das beste Poster ist mit einem Preis von 250€ ausgewiesen. Die Bewertung vor Ort übernimmt ein Team von Fachleuten aus dem Fachbereich Nierenersatztherapie/Dialyse.

Um eine einheitliche Bewertungsgrundlage zu schaffen, nachfolgend Informationen zu den Bewertungskriterien...

...für Abstrakts:

1. Bewertung des Themas:

Es wird darauf geachtet, ob der Abstract logisch aufgebaut (Verknüpfung einzelner Abschnitte miteinander), schlüssig erarbeitet („roter Faden“) sowie vollständig und genau (deutliche Argumente, prägnante Zusammenfassung) ist.

Darüber hinaus wird auf die sachliche Themenerfassung, Objektivität, Bezug zur nephrologischen Pflege sowie die wissenschaftliche Recherche Wert gelegt.

2. Bewertung der Originalität und der Sprache:

Aktualität der Arbeit, Kreativität in der Erarbeitung sowie Wissenserweiterung Dritter werden ebenso bewertet wie allgemein- und fachsprachliches Ausdrucksvermögen, sachlicher, verständlicher und klarer Satzbau sowie grammatikalische Korrektheit, Rechtschreibung und Zeichensetzung.

3. Formalien:

- Schriftart: Arial 10

- Zeilenabstand: einzeilig

- Keine Identifikation von Namen, Institutionen oder Land

- Keine Tabellen oder Graphiken

... für Poster:

1. Die Aktualität der Thematik, ihre Nähe zur nephrologischen Pflege, sowie eine prägnante und spannende Formulierung der Themenüberschrift bzw. der Hypothese wecken das Interesse des Betrachters zu Ihrem Poster.
2. Wenn es eine (pflege-) wissenschaftliche Arbeit ist, ist die Darstellung der Forschungsmethode(-n) wichtig. Bewertet wird, ob diese eine adäquate bzw. dem Thema entsprechende Anwendung finden.
3. Die Ergebnisse der Arbeit sollten nachvollziehbar und vollständig (chronologisch lückenlos) dargestellt werden.
4. Bei der Literaturlauswahl ist darauf zu achten, dass diese plausibel zum Thema passt und den wissenschaftlichen Kriterien entspricht (keine Wikipedia-Einträge!). Literaturangaben müssen korrekt gemacht werden (für nähere Informationen zur Angabeform wenden Sie sich bitte an Ihre Weiterbildungsstätte oder recherchieren Sie diese im Internet). Eine Möglichkeit der Kontaktaufnahme zum Autor sollte auf dem Poster gegeben sein (Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse o.ä.)
5. Darüber hinaus wird auf die korrekte Rechtschreibung, Grammatik sowie Zeichensetzung viel Wert gelegt.
6. Beim Aufbau und Gestaltung des Posters sollte darauf geachtet werden, dass
 - die Schriftart sowie Schriftgröße eine gute Lesbarkeit (von 2m Entfernung) ermöglichen,
 - das Bild-Text-Verhältnis bei 50%-50% liegt,
 - Graphiken gut erkennbar und selbsterklärend sind sowie essentielle Informationen enthalten,
 - die Farbenwahl zurückgenommen ist.

Reichen Sie Ihr Poster bitte im PDF-Format mit der Pixelgröße 594x841mm ein!

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Arbeiten und wünschen viel Freude und Erfolg!

Natalia Bierkämper natalia.bierkaemper@nephro-fachverband.de

Ina Wiegard-Szramek ina.wiegard@nephro-fachverband.de

(Programmorganisation DLK 2018)